Zugestellt durch Post.at

Werner Brandstetter

Johann Burgstaller

SPÖ OÖ
Sozialdemokratische Partei Oberösterreich

Sehr geehrte Schenkenfeldnerinnen und Schenkenfeldner

Mit viel Freude und Engagement beteiligten wir uns im letzten Jahr an der Gemeindepolitik von Schenkenfelden. Wir greifen mit diesem Schreiben für uns aktuelle Themen auf und wünschen allen nachträglich für das laufende Jahr viel Erfolg und Gesundheit.

⇨ Flüchtlingsbewegung

Auf Grund der Flüchtlingsbewegungen in den letzten Monaten bzw. Jahren hat auch Schenkenfelden Zuwachs bekommen. Wir bedanken uns bei allen, welche sich um die Integration der neuen GemeindebürgerInnen kümmern. Besonders das Team der Vielfalt Schenkenfelden leistet diesbezüglich sehr wertvolle Arbeit. Auch bei den neuen GemeindebürgerInnen bedanken wir uns für den Integrationswillen.

⇨ Zusammenarbeit zwischen den Fraktionen

Ein besonderes Anliegen als SPÖ-Ortsgruppe ist uns der offene und wertschätzende Umgang mit Meinungsverschiedenheiten innerhalb der Gemeindegremien. Diesbezüglich möchten wir die Organisationskultur dahingehend verändern bzw. stärken, dass Sachverhalte mit Konfliktpotential zuerst zwischen den Betroffenen Gremienmitgliedern besprochen werden und möglichst wenig den direkten Weg in öffentliche Schreiben findet. Auf Grund des folgenden Gastkommentars unseres Vizebürgermeisters, wofür wir ihm herzlich danken, sind wir zuversichtlich, das Ortspolitik zukünftig möglichst auf sachlicher Ebene passiert.

⇨ Leibchenkauf für die Sportgruppe der Lebenswelt Schenkenfelden

Damit der Teamgeist innerhalb der „Sportgruppe Lebenswelt Schenkenfelden“ gestärkt wird, übernahmen wir den Kauf von 34 bedruckten Turnleibchen im Wert von rund 510.- Euro. Wichtig dabei war uns, dass wir den Kauf bei der ortsansässigen Fa. Pötscher durchführten. Herzlichen Dank nochmals an Johann Pötscher für den günstigen Stückpreis. Wir hoffen, dass die Teammitglieder der Sportgruppe viel Freude damit haben.

⇨ Gastkommentar des ÖVP Vizebürgermeisters Günter Bergsmann

„Auf Grund meines Beitrags in der örtlichen ÖVP-Zeitung zum Jahreswechsel 2016/2017 möchte ich folgendes klarstellen: Die Mitglieder der SPÖ-Ortsgruppe von Schenkenfelden nahmen seit der letzten Gemeinderatswahl (September 2015) ausnahmslos an allen öffentlichen Sitzungen der Gemeinde Schenkenfelden teil. Auch die politische Zusammenarbeit mit dieser Gruppierung empfinde ich als ausgezeichnet und lösungsorientiert.“

Vzbgm. Günther Bergsmann

⇨ Kostenlose SPÖ Bezirks-Parteischule

BEZIRKS-**PARTEISCHULE**

Urfahr-Umgebung 2017

Bildungsarbeit....

....war und ist eine zentrale Aufgabe und ein Ziel der Sozialdemokratie. Die Bildungsorganisation der SPÖ Urfahr-Umgebung organisiert deshalb gemeinsam mit dem Renner-Institut Oberösterreich diese **mehrere Module umfassende Parteischule**. Egal ob Gemeinderätin, Funktionär in einer Stadt-/Ortspartei oder engagiertes Mitglied in einer unserer Jugendorganisationen: Auf unterschiedlichsten Ebenen brauchen politisch engagierte SozialdemokratInnen Kompetenzen und Fähigkeiten.

BM Alois Stöger, diplômé
Bezirksparteivorsitzender

Vzbgm. Mario Moser-Luger, diplômé
Bezirksbildungsvorsitzender

Meinung SPÖ Bildung

Renner Institut

MODUL 1

Geschichte der Sozialdemokratie

1

Donnerstag, 2. März 2017 - 18 bis 21 Uhr
Volkshaus Dornach/Auhof, Niedermayrweg 7, 4040 Linz
Referent: Bernd Dobesberger, Landesbildungsvorsitzender

MODUL 2

Solidarische Wirtschaftspolitik

2

Mittwoch, 8. März 2017 - 18 bis 21 Uhr
Volkshaus Dornach/Auhof, Niedermayrweg 7, 4040 Linz
Referent: MMag.Dr. Jakob Kapeller

MODUL 3

Europa, aber wie? Die Zukunft Europas

3

Donnerstag, 23. März 2017 - 18.30 bis 21 Uhr
Volkshaus Dornach/Auhof, Niedermayrweg 7, 4040 Linz
Referent: MEP Dr. Joe Weidenholzer

MODUL 4

Politisches Argumentationstraining

4

Samstag, 1. April 2017 - 9 bis 18 Uhr
Volkshaus Dornach/Auhof, Niedermayrweg 7, 4040 Linz
Referent: Mag. Christian Kraxner

MODUL 5

Meine Werte, unsere Werte

5

Donnerstag, 20. April 2017
19 bis 21 Uhr
Restaurant Landerl,
Hauptstraße 21
4210 Gallneukirchen
Referent: Bundesminister
Alois Stöger, diplômé

Nach Abschluss des Lehrganges am 20. April 2017 wird den TeilnehmerInnen ein **Zertifikat** des Renner-Instituts **durch Bundesminister Alois Stöger überreicht.**
(75% Anwesenheit sind dafür erforderlich).

Anmeldung:
SPÖ Urfahr-Umgebung
Gerstnerstraße 2, 4040 Linz
Tel.: 05 / 7726 / 7700
Email: bezirk.urfahr@spoe.at

⇨ Parteiprogramm 2018 am Bundesparteitag

Bei der Erarbeitung und Diskussion des neuen Bundes-Parteiprogramms werden auch wir als Ortsorganisation unsere Meinung tatkräftig einbringen. Wir sind zuversichtlich, dass der Mehrwert dieses neuen SPÖ-Programms für die österreichische Gesellschaft rasch sichtbar wird.

⇨ Arbeitssicherheit

Mit Hilfe des Ankaufs eines Frontlader-Arbeitskorbes für unseren Bauhof wird nun die zukünftige Sicherheit der Bauhofmitarbeiter gewährleistet. Wir werden auch weiterhin verstärkt darauf achten, dass die Arbeitssicherheit aller GemeindemitarbeiterInnen ausreichend Berücksichtigung findet.

⇨ GLOBAL GENDER GAP REPORT UNTERMAUERT HANDLUNGSBEDARF
Noch 170 Jahre bis zur Gleichstellung

Der Global Gender Gap Report des World Economic Forum analysiert die Gleichstellung der Geschlechter in den Bereichen Wirtschaft, Bildung, Politik und Gesundheit. Die Ergebnisse des aktuellsten Berichts haben es in sich: Beim Thema der Frauen-Gleichstellung rutscht Österreich im internationalen Vergleich von Platz 37 auf Platz 52 ab. In Sachen Lohngleichheit nimmt Österreich unter 144 Ländern gerade einmal den hundertsten Rang ein.

„Die Ergebnisse dieser internationalen Studie sprechen eine eindeutige Sprache. Statt eines Aufholprozesses in Sachen Gleichberechtigung fällt Österreich immer weiter zurück. Wenn wir in diesem Tempo weitermachen, wird die Gleichstellung der Geschlechter erst in 170 Jahren Realität sein, wie die ExpertInnen des World Economic Forum errechnet haben. Gerade auch Oberösterreich gleicht einer frauenpolitischen Großbaustelle mit entsprechend viel Handlungsbedarf“, fasst SPÖ Parteivorsitzende und Frauen-Landesrätin Birgit Gerstorfer den Sachverhalt zusammen.

LOHNGLEICHHEIT: Lohngleichheit wäre in Oberösterreich dann Realität, wenn Frauen und Männer für gleiche Arbeit das gleiche Gehalt beziehen würden. Wäre das der Fall, dann würde der sogenannte Equal Pay Day auf den 31. Dezember eines jeden Jahres fallen. Tatsächlich gibt es in Oberösterreich wesentliche Lohndifferenzen zwischen den Geschlechtern, sodass Männer heuer bereits am 25. September jenes Einkommen erzielt haben, für das Frauen bis zum Ende des Jahres arbeiten müssen. Dieser Einkommensunterschied von 26,76 %, oder fast 13.000 Euro existiert wohlgemerkt auch dann, wenn die zur Berechnung herangezogenen Durchschnittseinkommen um den höheren Teilzeit-Anteil der Frauen bereinigt werden.

KINDERBETREUUNG: Abgeschlagen auf den hinteren Rängen rangiert Oberösterreich auch in Sachen Kinderbetreuung. Egal ob Krabbelstube, Kindergarten oder Hortplatz. Die Angebote in Oberösterreich reichen längst nicht aus, damit junge Eltern Familie und Beruf gut vereinbaren können. Das führt unter anderem dazu, dass Frauen in Oberösterreich sehr oft nur Teilzeit arbeiten können – mit entsprechend negativen Auswirkungen auf Pensionshöhe und der Bemessungen von Leistungen wie Arbeitslosengeld.

WAS TUN?: Für Frauen-Landesrätin Birgit Gerstorfer ist klar: „170 Jahre bis zur Gleichstellung der Geschlechter – so lange können und wollen wir nicht warten. Chancengleichheit geht beide Geschlechter an, denn alle Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher profitieren davon. Mit einem Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung und mehr Anstrengungen bei der Einkommenstransparenz muss Oberösterreich endlich Maßnahmen für mehr Familienfreundlichkeit setzen. Gleichzeitig unterstütze ich die Forderung der Gewerkschaften nach einer Anhebung der kollektivvertraglichen Mindestlöhne auf 1.700 Euro. Da Frauen oft in schlechter bezahlten Branchen arbeiten, würden sie am stärksten von einer solchen Maßnahme profitieren“.

⇨ Feuerwehrhaus

Im Zuge der Eröffnung des neuen Feuerwehrzeughauses der FF Schenkenfelden werden wir als SPÖ-Ortsgruppe zwei 50-Literfässer Bier sponsern. Damit wollen wir uns bei der FF Schenkenfelden für Ihre bisherigen und zukünftigen Aktivitäten bedanken.

⇨ Vereinsaktivitäten - Aufhebung der Lustbarkeitsabgabe

Im Jahr 2016 konnte im Gemeinderat der Beschluss gefasst werden, dass die Lustbarkeitsabgabe für örtliche Veranstaltungen aufgehoben wird. Damit werden vor allem die ehrenamtlich tätigen Vereine unterstützt, welche durch ihre umfangreichen Aktivitäten sehr viel zum Gemeinwohl in Schenkenfelden beitragen. Herzlichen Dank an alle Vereinsmitglieder in Schenkenfelden für ihr Engagement!

⇨ Schneeräumung

Bei winterlichen Verhältnissen wie in dieser Saison ist oft die Frage der Schneeablagerung nicht leicht zu lösen und verursacht vereinzelt Probleme zwischen Nachbarn. Im Sinne eines guten Zusammenlebens in Schenkenfelden appellieren wir dahingehend an die Kompromissfähigkeit aller Beteiligten.

⇨ Ferienprogramm 2017

Beim alljährlichen Ferienprogramm für Kinder konnten wir 2016 sehen, wie engagiert die einzelnen Vereine in Schenkenfelden für Ihre Kleinsten sind. Auf Grund der Obmann-Zuständigkeit für den Ausschuss „Schule, Kindergarten, Jugend und Sport“ hoffen wir auch für dieses Jahr wieder auf tatkräftige Unterstützung und übernehmen gerne die Koordination der einzelnen Veranstaltungstermine im Zuge dieses Ferienprogramms.

⇨ Stromtankstellen

Auf Grund des Voranschreitens der E-Mobilität werden wir uns dafür einsetzen, dass wir am Marktplatz Stromtankstellen für E-Autos bekommen. Damit hoffen wir, einen Beitrag zu einer umweltfreundlicheren Mobilität leisten zu können.

⇨ Homepageadresse der SPÖ Ortsgruppe

Ab sofort werden wir alle Interessierten unter www.schenkenfelden.spooe.at mit einer eigenen Homepage über unsere zukünftigen Zielsetzungen und Aktivitäten informieren. Wir freuen uns über alle Besucher dieser Seite. Fragen oder Anregungen zu unseren Tätigkeiten können uns alle über den Bereich „Kontakt“ senden.

⇨ Erreichbarkeit der Ortsparteimitglieder

Neben unserer Homepage stehen wir natürlich auch telefonisch für Fragen und Anregungen zur örtlichen Gemeindepolitik gerne zur Verfügung. Wir sind unter folgenden Nummern erreichbar

Werner Brandstetter 0664/4354777 NEU!
werner.brandstetter@ooe.spoe.at

Johann Burgstaller 0660/8975001
j.burgstaller@gmail.com